



TOP Ic Gesundheits-, Sozial- und ärztliche Berufspolitik: Aussprache zur Rede des Präsidenten und zum Leitantrag - Aktuelle Fragen der ärztlichen Berufsausübung

Titel: Etablierung von New Work in Kliniken

Beschlussantrag

Von: Dr. Lisa Rosch als Abgeordnete der Sächsischen Landesärztekammer
Dr. Marco Hensel MBA als Abgeordneter der Sächsischen Landesärztekammer
Sebastian Exner als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Thomas Lipp als Abgeordneter der Sächsischen Landesärztekammer
Alexander Fuchs als Abgeordneter der Bayerischen Landesärztekammer
Dr. Tilman Kaethner als Abgeordneter der Ärztekammer Niedersachsen
Dr. Han Hendrik Oen als Abgeordneter der Ärztekammer Westfalen-Lippe
Bettina Rakowitz als Abgeordnete der Ärztekammer Bremen
Dr. Constantin Janzen als Abgeordneter der Ärztekammer Niedersachsen

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE BESCHLIESSEN:

Der 128. Deutsche Ärztetag 2024 appelliert an die Klinikträger, die Prinzipien von New Work - Selbstverantwortung, partizipative Hierarchie und hybride Führung, Sinn, Entwicklung und Kooperation der Professionen - an ihren Kliniken zu etablieren.

Begründung:

Die Transformation der Arbeitswelt macht auch vor dem ärztlichen Arbeiten nicht Halt. Durch Digitalisierung verändern sich Arbeitsprozesse und neue Arbeits(zeit)modelle werden möglich. Zurzeit ist Patientenversorgung noch überwiegend geprägt von einer hohen Arbeitsbelastung und emotionalem Stress. Zunehmender Fachkräftemangel erfordert bessere Strukturen. Mithilfe moderner Technologien, partizipativen Hierarchien und hybrider Führung, abteilungsübergreifendem Teamwork und einer flexibleren Arbeitsgestaltung können Verbesserungen erzielt werden, die ein selbstverantwortliches, fokussiertes und sinnhaftes ärztliches Arbeiten ermöglichen.

ANGENOMMEN

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 88

Stimmen Nein: 54

Enthaltungen: 35